

13 November 2019

Großauftrag aus China

Rheinmetall produziert Leichtbaukolben für international führenden Automobilhersteller

Mit einem Lifetime-Volumen von mehr als 200 MioEUR hat die zu Rheinmetall Automotive gehörende Kolbenschmidt Huayu Piston Co. Ltd. (KSHP) in Shanghai, China, einen Auftrag von einem der weltweit größten Automobilproduzenten erhalten. Es handelt sich dabei um moderne Leichtbaukolben für Ottomotoren mit Ringträger- und Kühlkanaltechnologie.

Die von der Rheinmetall Konzerntochter KS Kolbenschmidt entwickelten Komponenten werden ab 2022 in Shanghai in Produktion gehen. Der Auftrag läuft bis zum Jahr 2028.

Die Kolben für einen 1,5 Liter-Turbomotor kommen zukünftig in allen neuen Vierzylinder-Baureihen des Kunden in China zum Einsatz. Der Auftraggeber wird sie nach dem Prinzip „local-for-local“ direkt vor Ort in dreien seiner Motorenwerke verbauen. Er profitiert so außerdem von der Zuverlässigkeit einer vergleichsweise kurzen Lieferkette.

Ein wichtiges Kriterium für den Zuschlag an Rheinmetall war darüber hinaus das starke globale Netzwerk seiner weltweiten Standorte und die enge Kooperation der chinesischen Unternehmenstochter mit dem Hauptsitz von Rheinmetall Automotive in Neckarsulm. Vor Ort in Shanghai verfügt Rheinmetall bei der KSHP außerdem über ein lokales Tech Center mit mehr als dreißig hochqualifizierten Ingenieuren. Das Center bietet einen direkten Service für Automobilhersteller und deckt dabei alle Kundenanforderungen ab. Mit dieser Aufstellung ist das Unternehmen ein geschätzter Entwicklungspartner für lokale, aber auch internationale Automobilhersteller.

Die bestellten Kolben gehören zum so genannten Liteks-Programm von KS Kolbenschmidt. Es handelt sich dabei um besonders gewichtsarme, reibungsreduzierte Komponenten. Sie erfüllen hohe Ansprüche an reduzierte Kraftstoffverbräuche und Emissionen, um unter anderem auch den neuesten Abgasnormen in China gerecht zu werden.